



Kurz & Knapp

Biomüllabfuhr

Am Donnerstag, 21. Mai (Christi Himmelfahrt), fällt die Biomüllabfuhr aus. Sie wird auf Mittwoch, 20. Mai, vorverlegt. Die Hausmüllabfuhr der Großraumbehälter wird am Freitag, 22. Mai, nachgeholt. Die Bürger werden gebeten, die Müllgefäße ab 6 Uhr zur Abfuhr bereitzustellen.

Süduferstraße

In der Zeit vom 14. bis 16. Mai führt der Zentrale Betriebshof Neunkirchen (ZBN) im Bereich der Süduferstraße Baumschnittarbeiten durch. Für die Dauer der Arbeiten ist jeweils von 7 bis 16 Uhr eine Umleitung ausgewiesen. Der stadteinwärts fahrende Verkehr wird über die Taubenau- und Ringstraße umgeleitet. Es muss mit leichten Verkehrsbehinderungen gerechnet werden.

Pastor-Jacob-Straße

Am Montag haben die Arbeiten zum zweiten Abschnitt des Endstufenbaus begonnen. Zwischen der Einmündung Kirchstraße und Anwesen 22 ist die Pastor-Jacob-Straße für die Dauer der Arbeiten voll gesperrt. Abhängig vom jeweiligen Baufeld wird der Anliegerverkehr bis zur Baustelle zugelassen.

Furpacher Kirmes

Vom 16. bis zum 18. Mai geht's wieder auf zur Kirmes in Furpach. Auf dem Platz am Gutshof werden mehrere Kinderkarusselle zu finden sein. Auf die Größeren wartet ein Autoskooter. Spaß und Abwechslung versprechen verschiedene Buden, wo man seine Geschicklichkeit und sein Glück testen kann.

Straßensperrung

Am 17. Mai findet das Viertel der Stadtmitte in der Schloßstraße statt. Aus diesem Anlass ist die Schloßstraße von Samstag, 16. Mai, 12 Uhr, bis Montag, 18. Mai, 6 Uhr, zwischen Knappenstraße und Brauereistraße für den Straßenverkehr gesperrt. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Karten für STUMM

Für das Musical-Projekt „STUMM“ kann man Tickets telefonisch vorreservieren. Kartenwünsche werden unter (0681) 588 22 222 entgegen genommen.

Neunkircher
STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Friedrich Decker

**Redaktion,
Gestaltung + Satz:**
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit
und Stadtmarketing

Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen
Telefon (06821) 202-325
oder 202-427
e-mail: stadtnachrichten
@neunkirchen.de

Fotos:
Kreisstadt Neunkirchen,
Neunkircher Kulturgesellschaft

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung**

Neunkirchen geht baden

Am 29. Mai öffnet erstmals das Kombiad „Die Lakai“

„Vor dieser Leistung kann ich nur den Hut ziehen“, lautet ein erstes Fazit von Oberbürgermeister Friedrich Decker zur Endphase der Bauarbeiten für das neue Kombiad „Die Lakai“ in der Lakaienschäferlei.

Mit Hochdruck wird dort zur Zeit gearbeitet. Die Badehalle ist betriebsbereit, in den Umkleiden und der Sauna laufen die Fertigungsarbeiten und Endbetriebsnahmen. Auch die Schlussreinigung hat bereits begonnen. In den nächsten beiden Wochen kommen die Ausstattung und die Möbel.

Bei Außenanlagen und dem Parkplatz herrscht zur Zeit große Hektik wegen des verregneten Winters ist alles etwas im Hintertreffen. Aber OB Decker ist zuversichtlich, dass bis zur Eröffnung alles fertig wird.

Im Moment sind fast noch alle

Firmen mit Ihren Endinstallationen vor Ort, um die Voraussetzungen für eine gelungene Abnahme zu schaffen. Die Elektriker, Maler, Gebäudereiniger haben ihr Personal aufgestockt, um alles bis zum „großen Tag“ hinzubekommen.

Am Freitag, 29. Mai, findet von 10 bis 19 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ statt. Dann können die Bürgerinnen und Bürger ihr neues Bad in Augenschein nehmen und an Führungen teilnehmen. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Der eigentliche Badebetrieb in Hallenbad und Sauna beginnt dann am Samstag, 30. Mai, ab 8 Uhr.

Der schnell Bau des Bades sei ein Beweis dafür, dass in Neunkirchen nicht lange geredet, sondern gehandelt werde, so OB Decker.

"Nach der zwangsweisen Schließung des alten Stadtbades im Februar 2006 habe ich den Bür-



Der Eingangsbereich der „Lakai“ ist in Arbeit

gerinnen und Bürgern versprochen, dass in drei Jahre ihr neues Bad steht. Jetzt hat es drei Jahre und drei Monate gedauert, also unwesentlich länger und auch dies nur, weil wir durch die notwendige Umlegung des Standortes weg von der Kirkler Straße

und durch die schlechte Witterung der letzten Monate Zeit verloren haben. Wenn man das alles in Betracht zieht, kann ich vor dieser hervorragenden Leistung des Generalunternehmens und der anderen Unternehmen und nicht zu Letzt vor der Leistung

meiner städtischen Mitarbeiter aus den verschiedenen Ämtern nur den Hut ziehen und ein ganz großes Lob aussprechen."

Weitere Informationen wie Öffnungszeiten und Eintrittspreise findet man auch im Internet unter www.neunkirchen.de

Vom Bergbau und Brunnen

Wandern mit dem OB am 23. Mai in Wellesweiler

Eine ganz besondere Kombination bietet Oberbürgermeister Friedrich Decker bei seiner kommenden Wanderung an.

Es geht auf einer rund acht Kilometer langen Strecke über den Bergbauweg Wellesweiler und den Hangarder Brunnenpfad, dem so genannten Neunkircher Premiumwanderweg.

Abmarsch ist am Samstag, dem 23. Mai, um 14 Uhr an der Sport-

halle in Wellesweiler.

Von dort geht es über Maikeskopf, Lichtenkopf und Wasserberg wieder zurück nach Wellesweiler.

Auf der Strecke wird OB Decker gemeinsam mit Ortsvorsteher Hans Kerth zahlreiche Informationen zum Bergbauweg und zum Premiumwanderweg unterhalten vermitteln.

Zum Abschluss der Wanderung

dürfen sich die Teilnehmer auf einen zünftigen Umtrunk und mit Bergmannsimbiss im Feuerwehrgerätehaus in Wellesweiler freuen.

Festes Schuhwerk ist für die Wanderung unbedingt erforderlich.

Aufgrund der zu erwartenden großen Nachfrage müssen sich alle Interessenten vorab verbindlich und schnell anmelden.

Tel. (06821) 202 - 119

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 19.05.2009, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses statt.

Tagesordnung:

Nicht öffentlicher Teil

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 22.04.2009
- Nachtrag zur Sitzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der städtischen Marktplätze anlässlich der Märkte und Volksfeste in der Kreisstadt Neunkirchen
- Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben
- Ablauf der Haushaltswirtschaft
- Anfragen der Ausschussmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 07.05.2009

Decker, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 19.05.2009, 17 Uhr, findet im Feuerwehrgerätehaus Münchwies, Turmstraße, 66540 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies am 22.04.2009
- Benennung des Platzes in der Wibostraße (ehemaliges Anwesen Wibostraße 20)
- 40-Jahr-Feier der Partnerschaft in Enchenberg
- Rückblick auf die Ortsratsarbeit in der letzten Legislaturperiode und Ausblick auf die kommende Legislaturperiode
- Anfragen der Ortsratsmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 07.05.2009

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies gez. Altpeter

Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 19.05.2009, 17.15 Uhr, findet im Bürgerhaus - „Bürgerstube“, Adolf-Kolping-Straße 1, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Neunkirchen statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Programmablauf Seniorenfeier
- Anfragen der Ortsratsmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 07.05.2009

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Neunkirchen gez. Rau

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 20.05.2009, 16.30 Uhr, findet im in der Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt, Bgm.-Regitz-Straße 26, 66539 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler am 22.04.2009
- Baumaßnahmen 2009 der KEW
- Anfragen der Ortsratsmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes
- Nicht öffentlicher Teil
5. Vorstellung eines Gutachtens durch das Bauamt
6. Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 07.05.2009

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wellesweiler gez. Kerth

Bekanntmachung

Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrganges 1991 zur Meldung zur Erfassung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WpflG) sind alle Männer, die Deutsche im

Sinne des Grundgesetzes sind und ihren ständigen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten 18. Lebensjahr an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzung). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WpflG).

Alle Personen des Geburtsjahrganges 1991, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WpflG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der Erfassungsbehörde der Kreisstadt Neunkirchen, Bürgerbüro, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, in der Zeit von 8 - 12 Uhr (Mo - Fr), zur Erfassung zu melden. Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen. Ich weise darauf hin, dass nach § 45 WpflG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15 Abs. 1 WpflG über die Erteilung von Auskünften oder die persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Kreisstadt Neunkirchen, 05.05.2009

Decker, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahlen

- zum Europäischen Parlament
- zum Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen zum Kreistag des Landkreises Neunkirchen zum Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen zu den Ortsräten der Gemeindebezirke Neunkirchen Wellesweiler Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies am 7. Juni 2009

- Das Wählerverzeichnis zu den oben angegebenen Wahlen für die Kreisstadt Neunkirchen wird in der Zeit vom 18.05. bis 22.05.2009 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus, Briefwahlbüro, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jede/Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine Wahlberechtigte/ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie/er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 Abs. 5 des Melderegengesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 18.05. bis zum 22.05.2009 während der üblichen Dienstzeiten, spätestens bis 22.05.2009, 12 Uhr, beim Gemeindevorsteher der Kreisstadt Neunkirchen, Rathaus, Wahlamt, Zimmer 116, Oberer Markt 16 Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 17.05.2009 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

- Wer einen Wahlschein hat, kann
 - durch **Stimmabgabe** an der
 - Europawahl in einem beliebigen Wahlraum seines Landkreises
 - Wahl des Oberbürgermeisters in einem beliebigen Wahlraum der Stadt
 - Kreistagswahl in einem beliebigen Wahlraum seines Wahlbereiches
 - Stadtratswahl in einem beliebigen Wahlraum seines Wahlbereiches
 - Ortsratswahl in einem beliebigen Wahlraum seines Gemeindebezirktes oder
 - durch **Briefwahl** teilnehmen.

- Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte oder ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter

- eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte oder ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- wenn sie/er nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden/er ohne sein Verschulden
 - bei der Europawahl die **Antragsfrist** auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis aa) bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung (bis zum 17. Mai 2009)
 - bb) bei Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern nach § 17 a Abs. 2 der Europawahlordnung (bis zum 17. Mai 2009) oder

- bei der Europawahl- und/oder Kommunalwahlen die **Einspruchsfrist** gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bzw. nach § 19 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes (bis zum 22.05.2009) versäumt hat,

- wenn ihr/sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 2 Nr. 2 des Kommunalwahlgesetzes entstanden ist,

- wenn ihr/sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis des Gemeindevorstehers gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **05.06.2009, 18 Uhr** beim Gemeindevorsteher mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden. Versichert eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihr oder ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr oder ihm bis zum Tag vor der Wahl (06.06.2009), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15 Uhr stellen. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht die Berechtigung dazu nachweisen. Eine behinderte Wahlberechtigte/Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- Mit dem Wahlschein erhält die/der Wahlberechtigte

- für die **EUROPAWAHL** einen amtlichen **weißen Stimmzettel** und einen amtlichen **blauen Stimmzettelumschlag**

- für die **OBEBÜRGERMEISTERWAHL** einen **beigefarbenen Stimmzettel**

- für die **KREISTAGSWAHL** einen **grünen Stimmzettel**

- für die **STADTRATSWAHL** einen **gelben Stimmzettel**

- für die **ORTSRATSWAHL** einen **orangefarbenen Stimmzettel**

- einen **gemeinsamen gelben Stimmzettelumschlag**

- für die vorgenannten Kommunalwahlen (siehe 2. bis 5.)

- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag für die Europawahl** und einen **rosafarbenen Wahlbriefumschlag für die Kommunalwahlen**

- je ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie dem Gemeindevorsteher vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss die Wählerin oder der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Neunkirchen, 13.05.2009
Der Gemeindevorsteher
Decker, Oberbürgermeister

Standesamt

In der Zeit vom 29.04. bis 06.05. wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet; die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor:

Geburten

28.04. Saraniya Uthayachandran, Neunkirchen; 29.04. Alessandra Leonie Mangione, Neunkirchen; 01.05. Lara-Sophie Wiesemann, Schiffweiler

Eheschließungen

04.05. Nadine Sabine Schneider und Marcel Barbaros Klose, Neunkirchen; 05.05. Romualda Wilhelm und Andreas Linnebacher, Neunkirchen; 06.05. Michelle Renée Wendland und Bernhard Otto Steinbach, Neunkirchen

Sterbefälle

23.04. Erhard Walter Hermann Plinke, Neunkirchen, 51 J; 28.04.: Hilde Janes geb. Weber, Neunkirchen, 84 J; Erwin Dietz, Ludwigsthal, 87 J; Siegfried Waldemar Becker, Ottweiler, 75 J; 29.04. Peter Karl Stille, Schiffweiler, 54 J; 30.04. Sonja Waltraud Hagner geb. Eifler, Neunkirchen, 83 J; 01.05.: Maria Theresia Wirtz geb. Koch, Neunkirchen, 79 J; Karolina Maria Weber geb. Praum, Neunkirchen, 84 J; 02.05. Gerd Joachim Müller, Wiebelskirchen, 54 J; 03.05. Walter Gerhard Seiler, Neunkirchen, 68 J; Eugen Josef Frey, Neunkirchen, 87 J; 04.05.: Walter Ludwig Schieronski, Neunkirchen, 73 J; Rupert Buck, Hangard, 80 J; 05.05. Leonore Brigitte Joeckel geb. Horch, Neunkirchen, 85 J; 06.05. Annemarie Jakoby geb. Schneider, Wiebelskirchen, 71 J



Aus dem Bauausschuss

Vergaben in Höhe von 1,9 Mio €

Ein Gesamtauftragsvolumen in Höhe von 1,9 Mio € brachte der Bau- und Vergabeausschuss auf den Weg. Für die Umgestaltung der städtischen Sportanlage Wagwiesental zu einer Wettkampfanlage mit Kunststoffbelag wurde der Auftrag für den Tiefbau über 400.000 € an die Firma AVE GmbH St. Wendel erteilt. Für Straßensanierungen im Bereich Mozart-, Luther-, Brücken-, Gruben-, Altstraße sowie Am Geißenbrünnchen, Zur Ewigkeit und Parkplatz Lindenallee wurde der Auftrag über rund 350.000 € an die Bietergemeinschaft Eurovia-Juchem, Neunkirchen, vergeben, die auch den Zuschlag erhielt für die Sanierung von Straßen in Wiebelskirchen und Hangard.

Im Konjunkturprogramm 2009 „Kommunaler Straßenbau“ sind die Deckeninstandsetzungen in Neunkirchen in der Friedrichstraße, Am Gneisenauflöz, in der

Hoch- und Friedrich-Ebert-Straße, in Hangard in der Jean-Mathieu-Straße, in Wiebelskirchen in der Römer- und Pflugstraße, in Furchpach im Lattenbüsch und in Wellesweiler im Mühlackerweg erhalten. Diese Arbeiten gehen gemäß dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 460.000 € ebenfalls an die Bietergemeinschaft Eurovia-Juchem, Neunkirchen. Auch der Abriss der städtischen Häuser in der Bahnhofstraße 2-8 wurde beschlossen, der Auftrag geht an die Wormser Firma Laubacher für rund 83.000 €. Des Weiteren wurde die Neunkircher Firma Peter Martin & Söhne beauftragt, den zweiten Bauabschnitt zur Erneuerung der Heizungsanlage im Rathaus auszuführen. Diese Maßnahme wird über das Konjunkturprogramm II zu 75% gefördert. Die Firma Zimmer erhielt die Auftragsverlängerung für die Leitungskanäle im Rathaus.

Neuer Personalrat im Rathaus

Mitarbeitervertretung konstituierte sich



Die Mitarbeitervertretung mit der Verwaltungsspitze

Die Stadtverwaltung hat einen neuen Personalrat gewählt. 727 Personen waren wahlberechtigt, 434 Stimmen wurden abgegeben, davon waren 14 ungültig.

Der neue Personalrat besteht aus neun Vertretern der Gruppe Arbeitnehmer/innen und zwei Vertretern der Gruppe Beamte/innen. Gewählt wurden: Jörg Gutmann, Achmed Achour, Franz Josef Kuhn, Nicole Schäfer, Dirk Müller, Arnold Jochum, Stefan Moog, Dirk Schmelzer, Theo Potdevin sowie Andreas Bies und Elisabeth Kümmer-Harig, die beiden Beamten-Vertreter.

Oberbürgermeister Friedrich Decker und Bürgermeister Jürgen Fried lobten die sachliche und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Personalrat, die auch vom Personal bestätigt wurde.

Engpass Kuchenberg

Von Freitag, 15. Mai, bis Mittwoch, 20. Mai, muss wegen Asphaltarbeiten die Kuchenbergstraße im Bereich Einmündung Ziehwaldstraße einseitig gesperrt werden. Die Sperrung war bereits für die Osterferien geplant, musste aber wegen einer gleichzeitigen Baumaßnahme in der Rombachstraße verschoben werden.

Eine Ampel wird den Verkehr regeln, trotzdem sind starke Verkehrsbehinderungen mit Rückstau zu erwarten. Ortskundige Personen sollten die Baustelle an diesen Tagen großräumig umfahren. Die Stadtverwaltung bittet im voraus schon um Verständnis.

Am Rande ...

Jedes Mal, wenn dem vermeintlich alternden Randschreiber eine Treppenlifter-Reklame vor Augen kommt, spürt er allzu schmerzhaft, dass dieses helfende Instrument wohl noch die einzige Möglichkeit ist, „nach oben zu kommen“.

So wird die simple Einrichtung eines Treppenaufzuges ein deutlicher Hinweis für den Senioren, wie hilfreich er ist.

Nun mag es Schmeichler geben, die meinen: „Du bist doch noch ein junger Springinsfeld“, doch darf man auf diese Leute nicht hören. Sie sagen nicht die Wahrheit. Sie meinen es nur gut. Oder auch nicht.

Auch via Fernsehen wird dem Pessimismus der Alten mit positiven, verlogenen Hinweisen entgegen gewirkt.

So liegt da ein gut aussehender älterer Herr in seinem Bett. Ein gestreifter Schlafanzug deutete dezent auf fehlende Spannkraft unter dem Federbett hin.

Ihm geht es aber dennoch gut. Denn er ist zufrieden, weil er nicht dauernd mühen muss in der Nacht.

Glückliches Alter, das schon damit zufrieden gestellt werden kann, dass es in der Nacht nur einmal raus muss. Überhaupt hilft das Fernsehen, glücklich alt zu werden. Auch wenn dies manchmal nicht ohne geistige Inkontinenz von statten geht.

Erinnert sei an jene beiden älteren, drahtigen Herren, die sich beim Angeln voller verschmitzter Fröhlichkeit über Sehhilfen unterhalten. Sie werden von einem günstigen Anbieter angeboten, der nur den klaren Blick seiner vergreisenden Klientel im klaren Auge hat.

Am Verlogensten aber ist das gültige Lächeln der jüngeren Zeitgenossen, wenn sie die Alten irgendwo am Wegrand hocken sehen und meinen:

„So scheen wir ihr meeschd ich's mo hann.“

Dann knirscht der Alte mit dem Gebiss und denkt: „Waads ab. Wo mir sinn, kommschd du auch noch hien - odda ah nett.“

Gratulationen

Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen, Friedrich Decker, und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Eheleute
Alice und Friedhelm Kirsch, Grubenstraße 117, 66540 Neunkirchen, 60. Hochzeitstag am 14. Mai

Eheleute
Gretel und Rembert Poth, Römerstraße 110, 66540 Neunkirchen, 60. Hochzeitstag am 14. Mai

Frau Elfriede Klepper, Steinwaldstraße 31, 66538 Neunkirchen, 97. Geburtstag am 19. Mai

Eheleute
Erna und Heinz Stock, Bexbacher Straße 155, 66540 Neunkirchen, 65. Hochzeitstag am 20. Mai

Neunkirchen

Die Stadt zum Leben

Miteinander leben & feiern

am 17. Mai in der Schloßstraße

11.00 - 11.10 Uhr	Amby Schillo und Kids der Bachschule
11.15 - 11.30 Uhr	Eröffnung durch Schirmherr Bürgermeister Jürgen Fried
11.30 - 11.45 Uhr	Kindergarten Talstraße
11.45 - 12.00 Uhr	Tanz AG Bachschule
12.00 - 12.30 Uhr	Shanty-Chor Neunkirchen
12.45 - 13.15 Uhr	Türkische Folklore
13.30 - 14.00 Uhr	Tanzgruppe „Souvenir“
14.00 - 14.15 Uhr	Schalmeienkapelle Wiebelskirchen
14.30 - 14.45 Uhr	„Die Daaler“ KV Hoppeditz
15.00 - 16.00 Uhr	Giuseppe Notarrigo (ital. Schlager)
16.15 - 16.45 Uhr	Tanzwerkstatt Susanne Sprung
16.45 - 17.15 Uhr	Fanfarezug 1993 Neunkirchen
17.30 - 18.00 Uhr	Breakdance „Chipmonks-Crew“

Außerdem:
Feuerwehrauto, Rettungswagen, Kinderflohmarkt, Zahlreiche Kinderaktionen, 12.30 Uhr Orgelführung in Pauluskirche (nach Anmeldung), kulinarische Spezialitäten

STADTTEILBÜRO NEUNKIRCHEN

Neunkirchen rennt

Verkehrsregelung während City-Lauf

Am kommenden Samstag findet der 19. Sparkassen-Citylauf in der Neunkircher Innenstadt statt.

Die Lindenallee ist am 17. Mai von 12 Uhr und 19 Uhr zwischen Gustav-Regler-Straße und Brückenstraße für den Verkehr gesperrt. Für Anlieger im Bereich Hammergraben ist in dieser Zeit nur die Ausfahrt in Richtung Brückenstraße möglich. Im weiteren Verlauf werden die Karl-Schneider- und die Süduferstraße in Richtung Fernstraße bzw. Wellesweiler als Einbahnstraße geführt. An allen einmündenden Straßen ist nur ein Rechtsabbiegen möglich. Da die Laufstrecke auf der nördlichen Bliesseite über die Norduferstraße verläuft, ist von dort eine Querung der Blies nur über Gustav-Regler-Straße bzw. die Fernstraße möglich.

Der Bus-Linienverkehr verlegt die Haltepunkte aus der Lindenallee auf den Busbahnhof Gustav-Regler-Straße. Der Schü-

ler-/Jugendlauf wird gegen 16.30 Uhr, der Hauptlauf gegen 17 Uhr gestartet.

Die Stadtverwaltung freut sich auf zahlreiche Besucher, die neben dem Einkaufsbummel auch noch Zeit finden, die Sportler anzufeuern und anschließend die Sieger an der alten Gebläsehalle zu feiern.

Sprechstunde

Die Citymanagerin der Kreisstadt Neunkirchen Carolin Eckle bietet jeden Dienstag Sprechzeiten im Infopunkt in der Lindenallee 2 an. Die Citymanagerin ist dort von 13 bis 15 Uhr zu erreichen. Sie steht allen Neunkircher Einzelhändlern als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Anmeldung unter Tel. (06821) 202-222 oder unter (0173) 67 63 512.

Veranstaltungen der Woche in der Kreisstadt Neunkirchen (14. - 20. Mai 2009)

Feste	Führungen/Vorträge	Sonstige	Sport
Fr, 15. Mai Brunnenfest in Hangard Karnevalsverein Hangarder Brunnebutzer	So, 17. Mai, 15 Uhr Führung über den Hüttenweg Treffpunkt: Stummsche Reithalle Kreisstadt Neunkirchen	Di, 12. Mai-Do, 14. Mai Infotage der Christoffel-Blindenmission Deutschland e.V. Stummplatz Christoffel-Blindenmission Deutschland e.V.	Do, 14. Mai, 14:30 Uhr Seniorenwanderung zum Café Ursula Treffpunkt: Scheib Pfälzerwald-Verein Neunkirchen
Sa, 16. Mai-Mo, 18. Mai Kirmes in Furchpach Kirmesplatz Kreisstadt Neunkirchen	So, 17. Mai, 17 Uhr 1. Konzert Zyklus in der kath. Kirche Wiebelskirchen Kath. Kirchengemeinde	Do, 14. Mai-So, 17. Mai „Der 2cv begeistert die Welt“ - 30 Jahre 2cv-Club Eppelborn Sportplatz am Eberstein 2cv-Club Eppelborn	Sa, 16. Mai, 10-14 Uhr Kochen und Backen nach Herzenslust für Kinder Marienheim, Marienstraße Kath. Kirchengemeinde St. Marien
Sa, 16. Mai-So, 17. Mai Kerwemusik der Stadtkapelle Hofgut Furchpach		Fr, 15. Mai, 15 - 18 Uhr Kaffeenachmittag beim DRK Geschäftsstelle DRK, Schloßstraße 50/52 Deutsches Rotes Kreuz OV Neunkirchen	Sa, 16. Mai, 14 - 20 Uhr Tag der offenen Tür beim Diakonischen Werk an der Saar Rembrandtstraße Diakonisches Werk an der Saar
			Sa, 16. Mai Bouleturnier in Münchwies Sportplatz SPD Münchwies
			Sa, 16. Mai 19. Neunkircher Sparkassen-Citylauf Innenstadt VfA-Verein für Ausdauersport

Veranstaltungen der Neunkircher Kulturgesellschaft

Veranstaltungen

Jazzworkout

Abschlusskonzert

Freitag, 15. Mai
19 Uhr
Stummsche Reithalle

Das Projekt des Saarländischen Landesverbandes Jazz e.V. läuft bereits in der zehnten Runde. Aus den Interessenten wurden mehrere Combos zusammengestellt, die ein halbes Jahr lang von regionalen Jazzprofis betreut wurden. In diesem Jahr entstanden die Formationen Groove-TS, Jazzpfit, Sub Club und Quintology, die betreut wurden von Claus Krisch, Martin Preiser, Johannes Müller, Arnulf Ochs und Jan Oestreich. Die zunächst losen Formationen reiften im Verlauf der Probenarbeit zu geschlossenen Ensembles heran. Das Abschlusskonzert ist der krönende Höhepunkt des Projekts.

Jazzworkout - Quintology

Jazzworkout - SubClub

In Zusammenarbeit mit dem Saarländischen Landesverband Jazz e. V., dem Jazzförderverein und der Sparkasse Neunkirchen
Eintritt: 6 €
Karten an der Abendkasse
Reservierungen unter:
www.nk-jazz.de oder
Tel. (0681) 5 88 22 222

„Orientalischer Abend“
Mit Tanz-Duo SanDo & Freunden

Sandra Marino

Samstag, 16. Mai
20 Uhr
Bürgerhaus Neunkirchen

Bereits zum vierten Mal veranstaltet das Tanz-Duo SanDo den Orientalischen Abend. Die Gruppen Nur el Amar, El Tarab und Habibi werden zahlreiche Varianten des Orientalischen Tanzes in aufregenden Kostümen präsentieren. Gasttänzer an diesem Abend sind Ma-

Dominique Koch

ral und Ahmed Fekry.

Eintritt: VVK 10 €, AK 12 €
Vorverkauf:
In Neunkirchen: NVG (Lindenallee) und Wochenspiegel (Oberer Markt)
Tickethotline (0681) 5 88 22 222
www.nk-veranstaltungen.de

VHS Neunkirchen

Luftwaffenmusikkorps 2 Karlsruhe
„Ein Konzert für den Kongo“

Dienstag, 19. Mai
20 Uhr
Bürgerhaus

In Neunkirchen wird das Orchester vor allem Swing und Jazz im Bigband-Sound präsentieren. Die Einnahmen dieses Benefizkonzerts werden der Kongohilfe Saar e.V. zugute kommen. Eine Veranstaltung der Reservistenkameradschaft Köllertal in Zusammenarbeit mit der Sparkasse Neunkirchen
Schirmherr: Landrat des Landkreises Neunkirchen, Dr. Rudolf Hinsberger
Eintritt:
VVK 13/8 €, AK 15/10 €
Vorverkauf:
In Neunkirchen: NVG (Lindenallee) und Wochenspiegel (Oberer Markt)
Tickethotline (0681) 5 88 22 222
www.nk-veranstaltungen.de

Luftwaffenmusikkorps 2 Karlsruhe